

Informationsquelle für die Organisation des Studiums ist das  
Online-Portal für Lehre, Studium und Forschung der Universität Rostock  
<https://lsf.uni-rostock.de>

Stand: 26.10.2011

# *Semesterinformationen*

## *Anglistik/Amerikanistik*

*Kommentiertes*

*Lehrangebot*

*Termine*

*Hinweise*

**WINTERSEMESTER 2011/12**

*Institut für Anglistik/Amerikanistik*

*Universität Rostock*





## Fachgebiete und Lehrende

### ***Britische Literatur***

Prof. Dr. Christian Schmitt-Kilb  
Dr. Beate Rudlof  
Hanne Hasenkamp  
Theresa Brunk  
Dr. Dirk Schultze

### ***Nordamerikanische Literatur und Kultur***

Prof. Dr. Gesa Mackenthun (Forschungsfreiemester)  
Dr. Kerstin Knopf (Vertretung Prof. Mackenthun)  
Dr. Rainer Wallat  
Dr. Andrea Zittlau

### ***Sprachwissenschaft***

Prof. Dr. Lucia Kornexl  
Dr. Alexander Haselow  
Jennifer Spohr  
Dr. Matthias Schulz  
Dr. Petra Steiner, Vertretung Prof. Bös  
Theresa Wannisch

### ***Kulturstudien***

Prof. Dr. Gabriele Linke  
PD Dr. phil. habil. Holger Rossow

### ***Sprachpraxis***

Dr. Michael John Bowen  
Heidemarie Adam  
Jennifer Spohr  
Gareth Vaughan  
Daniel Flaherty  
Heidi Harris

### ***Fachdidaktik und Vermittlungskompetenz***

Prof. Dr. Gabriele Linke  
Dr. Gabriele Garbe  
Renée Flibotte-Lüskow  
Katja Schmidt  
Sabine Schütt  
Theresa Brunk

## Forschung am Institut

(Laufend aktualisierte Angaben über Forschungsgebiete und Publikationen der Lehrenden finden sich auf den "Personal Pages" der Internetpräsentation des Instituts (<http://www.iaa.uni-rostock.de/>)).

### **Ausgewählte Themen:**

Autobiographische Texte (bes. zeitgenössische schottische Autobiographie)  
Britischer und amerikanischer Film (bes. postkoloniale und transkulturelle Aspekte)  
Colonial Discourse and Postcolonial Writing in America  
Contemporary Anglo-Irish Drama  
Disability in 19<sup>th</sup> century American literature  
Diskurskompetenz im bilingualen Sachfachunterricht  
Early Modern Literature and Culture  
Ecocriticism  
Englischdidaktik (Kulturvermittlung, Medien)  
Globalisierungsdiskurse und Cultural Studies  
Historical Lexicology and Word-Formation  
Kulturkontakt und Wissenschaftsdiskurs (Graduiertenkolleg) [<http://www.uni-rostock.de/andere/grk1242/>]  
Mediale Repräsentationen von Kulturkontakt  
Museum and the Representation of the Other  
News Discourse in Synchronic and Diachronic Perspectives  
Pragmatics (Relevance Theory, Discourse Analysis)  
Pragmatics of Computer-Mediated Communication  
Schottische Literatur des 20. Jahrhunderts  
Sport and Literature  
Transculturation and Literature in the Americas  
Translation, Translation Theory  
Zeitgenössischer Frauenroman

## Sprechstunden der Lehrenden

Sprechstunden gelten vom 10.10.2011 bis zum 28.01.2012.

Adam, Heidemarie R.: 8015, Tel.: 498 2589	Di. 9.30-11.30, Mi. 9.30-11.30
Bowen, Michael John, Dr. phil. R.: 8018, Tel. 498 2590	Mo. 13.30-14.30, Mi. 13.00-14.00
Brunk, Theresa R.: 8013, Tel. 498 2587	nach Vereinbarung
Flaherty, Daniel R.: 8018, Tel. 498 2590	nach Vereinbarung
Flibotte-Lüskow, Renée R.: 8008, Tel. 498 2583	Mo. 8.00-11.00, und nach Vereinb.
Garbe, Gabriele, Dr. paed. R.: 8008, Tel. 498 2583	Di. 8.30-9.00/10.45-11.15, Do. 8.30-9.00/10.45-11.15
Harris, Heidi R.: 8018, Tel. 498 2590	nach Vereinbarung
Haselow, Alexander, Dr. phil. R.: 8013, Tel. 498 2587	Mo. 15.00-16.00; Di. 15.00-16.00
Hasenkamp, Hanne R.: 8030, Tel. 498 2831	Di 13.30-14.30, Do. 11.30-12.30
Knopf, Kerstin, Dr. (Vertr.Prof. Mackenthun) R.: 8019, Tel. 498 2591	Mi. 11.00-12.00
Kornexl, Lucia, Prof. Dr. R.: 8014, Tel. 498 2588	Di. 14.00-15.00, Mi. 17.00-18.00
Linke, Gabriele, Prof. Dr. R.: 8020, Tel. 498 4034	Di. 14.00-15.00, Mi. 11.00-12.00
Mackenthun, Gesa, Prof. Dr. R.: 8012, Tel. 498 2586	Fr. 13.15-14.15 und nach Vereinb. ab 11.11. (Forschungsfreisemester)
Rossow, Holger, PD Dr. phil. R.: 8009, Tel. 498 2584	Mo. 11.30-12.30, Di. 14.30-15.30
Schmitt-Kilb, Christian, Prof. Dr. R.: 8011, Tel. 498 2585	Mi. 10.00-12.00
Schultze, Dirk, Dr. phil. R. 8030, Tel. 498 2831	nach Vereinbarung
Schulz, Matthias, Dr. phil. R.: 8013, Tel. 498 2587	nach Vereinbarung
Schütt, Sabine R.: 8030, Tel. 498 2831	Mo. 11.00-13.00
Spohr, Jennifer R.: 8027, Tel. 498 2608	Do. 14.00-15.00 und nach Vereinb.
Steiner, Petra, Dr. phil. (Vertr. Jun.Prof. B. Bös) R.: 8032, Tel. 498 2596	Mi. 15.30-17.30 und nach Vereinb.
Vaughan, Gareth R.: 8018, Tel. 498 2590	Mo. 10.00-11.00, Fr. 13.00-14.00
Wallat, Rainer, Dr. phil. R.: 8009, Tel. 498 2584	Di. 16.00-17.00, Do. 11.00-12.00
Wannisch, Theresa R.: 8013, Tel.: 498 2587	Mi. 14.00-15.00
Zittlau, Andrea, Dr. phil. R.: 8019, Tel. 498 2591	Mi. 15.30-16.30

Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit entnehmen Sie bitte dem Aushang.

# Informationsveranstaltungen, Online-Einschreibung und weitere wichtige Termine

## 1. TERMINE FÜR ERSTSEMESTER IN DER EINFÜHRUNGSWOCHE (4.-7.10.2011)

**Einführungsveranstaltung für Erstsemester: Vorstellung des Instituts durch die Institutsdirektorin**  
Donnerstag, 6.10.2011, 13.00 – 15.00, HS Radiologie am Gertrudenplatz

### **Individuelle Studienfachberatung**

Mittwoch, 5.10.2011, bis Freitag, 7.10.2011, 9.00 – 12.00, Raum 8015

### **Studierende beraten Erstsemester (auch zur Online-Einschreibung)**

- Dienstag 4.10.2011: Campustag in der Ulmenstraße
- Mittwoch 5.10.2011: Hilfeveranstaltung für die Online-Einschreibung & Beratungsgespräche  
PC-Pools der August-Bebel-Straße  
14.00-17.00 Uhr
- Donnerstag 6.10.2011: Hilfeveranstaltung für die Online-Einschreibung & Beratungsgespräche  
PC-Pools der August-Bebel-Straße  
10-13 Uhr
- Donnerstag 6.10.2011: weitere Beratungsgespräche möglich im Anschluss an die IAA-Vorstellung

**Fragen auch per Mail möglich: [fachschaft.anglistik\[at\]uni-rostock.de](mailto:fachschaft.anglistik[at]uni-rostock.de)**

### **Bibliotheksführungen**

Bitte Aushänge beachten!

### **Online-Einschreibung in die Lehrveranstaltungen**

**Die Termine des Einschreibungszeitraums und weitere Detailinformationen erhalten Sie von offizieller Stelle per E-Mail an die Universitätsadresse.**

Die Einschreibung erfolgt für alle Lehrveranstaltungen online über die Internetplattform Stud.IP [<https://studip.uni-rostock.de>].

Nutzen Sie möglichst die Beratung durch Studierende der Fachschaft (Termine und Zeiten siehe oben).

Für ErstsemesterInnen stehen nur folgende Kurse zur Auswahl (**beachten Sie unbedingt die Differenzierungen zwischen den Studiengängen**):

#### **a) alle Studiengänge:**

- Grundkurse Sprachwissenschaft, Literatur, Kultur
- Übung "Fundamentals of Grammar"
- TOP-Kurs (Towards Proficiency) im Bereich Sprachpraxis
- Lecture Courses und Vorlesungen

**b) Bachelor Anglistik/Amerikanistik Erstfach und Zweitfach** (beachten Sie unbedingt die in Ihren jeweiligen Studienplänen vorgegebene zeitliche semesterweise Abfolge der Belegung bestimmter Lehrveranstaltungen/Module; das erneute Angebot der Lehrveranstaltungen im Folgesemester kann nicht garantiert werden):

- BA-Studierende müssen den "Grundkurs Sprachwissenschaft" parallel zur Übung "Fundamentals of Grammar" belegen, da die Modulklausur im Modul A1 beide Veranstaltungen abprüft.

**c) Bachelor Anglistik/Amerikanistik nur Erstfach** (Modul Vermittlungskompetenz; beachten Sie unbedingt die in Ihren jeweiligen Studienplänen vorgegebene zeitliche semesterweise Abfolge der Belegung bestimmter Lehrveranstaltungen/Module; das erneute Angebot der Lehrveranstaltungen im Folgesemester kann nicht garantiert werden):

- BA-Studierende im Erstfach müssen die Übungen "Study Tasks and Study Skills" und "Oral Skills: Phonetics and Phonology" parallel belegen, da die Modulklausur im Modul VK12 beide Veranstaltungen abprüft.

**d) nur Lehrämter:**

- Übung Phonetics & Phonology

**Zu weiteren Details siehe Punkt 3 (Online-Einschreibung).**

## **2. INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE AB DEM 2. SEMESTER**

### **Individuelle Studienfachberatung**

Dienstag, 4.10.2011 bis Freitag, 7.10.2011 9.00 – 12.00 R 8015

### **Online-Einschreibung in die Lehrveranstaltungen**

- **Die Termine des Einschreibungszeitraums und weitere Detailinformationen erhalten Sie von offizieller Stelle per E-Mail an die Universitätsadresse.**
- Die Einschreibung erfolgt für alle Lehrveranstaltungen online über die Internetplattform Stud.IP [<https://studip.uni-rostock.de>]. **Zu weiteren Details siehe Punkt 3 (Online-Einschreibung).**

## **3. ONLINE-EINSCHREIBUNG**

In allen Lehrgebieten ist die Voraussetzung für die Einschreibung in Proseminare der erfolgreiche Besuch des Grundkurses in dem jeweiligen Lehrgebiet. Die Einschreibung in Hauptseminare setzt analog den erfolgreichen Besuch eines Proseminars voraus.

Der genaue Zeitpunkt der Registrierung hat auf die mögliche Aufnahme in die Kurse keinen Einfluss. Voraussetzung ist natürlich die Berücksichtigung der Anfangs- und Endzeiten für die Einschreibung in die jeweiligen Kurse. Die Aufnahme in die jeweiligen Kurse ist von verschiedenen Kriterien abhängig, die für konkrete Kurse unterschiedlich sein können. Sie können die gewünschten Lehrveranstaltungen u.a. über deren Nummer im zentralen Vorlesungsverzeichnis finden, die im Kopf der Kursbeschreibungen angegeben ist.

**Achten Sie auf die offiziellen Informationen per E-Mail (offizielle Universitätsadresse!)**

## **4. SEMESTERTERMINE**

Erster Vorlesungstag: 10.10.2011      Letzter Vorlesungstag: 28.01.2012

Keine Lehrveranstaltungen: 31. 10.2011 (Reformationstag); 22. 12.2011 – 03. 01.2012

## **Studentensekretariat**

Das Studentensekretariat befindet sich im Raum 8021 in der August-Bebel-Str. 28. Öffnungszeiten: siehe Aushang. Das Studentensekretariat ist u. a. zuständig für die Studentenkartei, die Ausgabe von Leistungsnachweisen und Teilnahmebescheinigungen, Studienplänen und Checklisten. Auch alle Materialien, die von Lehrkräften für Studierende hinterlegt werden (entweder unter dem Namen der Studierenden oder der Lehrkraft), sind im Studentensekretariat abzuholen. **StudienanfängerInnen müssen sich hier zur Eintragung in die Studentenkartei des Instituts melden. Bitte auch zu Beginn jedes Semesters zurückmelden.**

## **Personalnachrichten**

Frau Prof. Mackenthun befindet sich im WS 2011/12 in einem Forschungsfreisemester. Die Professur wird durch Frau Dr. Kerstin Knopf vom Institut für Fremdsprachliche Philologien, Abteilung Anglistik/Amerikanistik der Universität Greifswald vertreten.

Frau Prof. Bös vertritt im WS 2011/12 den Lehrstuhl für angewandte Sprachwissenschaft Anglistik im Fachbereich Anglistik/Amerikanistik der Universität Augsburg. Sie wird von Frau Dr. Petra Steiner vertreten. Außerdem begrüßen wir Frau Theresa Wannisch (M. A.), die als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Sprachwissenschaft (Prof. Kornexl) tätig ist.

Dr. Lynn Rose hat ihr Jahr als Fulbright-Professorin am Institut abgeschlossen und kehrt an ihre Heimatuniversität, Truman State University, Missouri, USA, zurück. Wir danken ihr für ihre Arbeit und wünschen ihr alles Gute.

Frau Katja Schmidt nimmt bis Juni 2012 Mutterschaftsurlaub in Anspruch. Sie wird in dieser Zeit durch Frau Renée Flibotte-Lüskow vertreten.

Frau Andrea Zittlau und Frau Nicole K. Konopka haben ihre Promotionsverfahren und Dr. Holger Rossow sein Habilitationsverfahren im SS 2011 erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren.

## **FANAM – Fachschaft Anglistik/Amerikanistik**

Die studentische Vertretung des Instituts nennt sich FANAM und steht euch bei Problemen mit Rat und Tat zur Seite. Wenn ihr selbst Lust habt, euch zu engagieren, lädt euch die FANAM herzlich dazu ein. Die Fachschaft erreicht ihr per E-Mail unter [fachschaft.anglistik\[at\]uni-rostock.de](mailto:fachschaft.anglistik[at]uni-rostock.de).

Ihr könnt uns nun auch bei Facebook finden. Neben den Fachschaftsmitgliedern findet ihr auch aktuelle Informationen und Fotos der letzten Parties.

## **Informationsquellen, Allgemeine und Auslandsstudienberatung sowie European Credit Transfer System**

### ***1. Informationsquellen***

- Alle aktuellen Studienpläne können Sie im Studentensekretariat (R. 8021) erhalten.
- Die offiziellen studien- und prüfungsrelevanten Dokumente für die B.A.- und M.A.-Studiengänge finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät unter <https://www.phf.uni-rostock.de/studium/>.
- Informationen zum Lehramtsstudium finden sie auf dem Bildungsserver der Landesregierung unter <http://www.bildung-mv.de/de/lpa/>.

### ***2. Sprechstunden der Studienberatung des Instituts:***

Frau Adam: Di. 09.30-11.30, Mi. 09.30-11.30, Raum: 8015

Frau Renée Flibotte-Lüskow: Mo. 8.00-11.00 und nach Vereinbarung, Raum: 8008

Frau Adam und Frau Renée Flibotte-Lüskow stehen für die allgemeine Studienberatung und Frau Adam für die Auslandsstudienberatung zur Verfügung. Mit Problemen, die in der allgemeinen Studienberatung nicht geklärt werden können, wenden Sie sich bitte an die Lehrkräfte, die die einzelnen Lehrgebiete vertreten.

Für alle Studierenden wird ein Studienaufenthalt im Ausland als integrativer Bestandteil des Studiums dringend empfohlen. Für Lehramtsstudierende ist ein dreimonatiger ausbildungsrelevanter Auslandsaufenthalt lt. Prüfungsordnung Pflicht; er sollte in der Regel nach Abschluss des Grundstudiums geplant werden. Für Studierende im BA-Studiengang, die ein Masterstudium am IAA planen, ist die Absolvierung eines Auslandsaufenthaltes in einem englischsprachigen Land vor Aufnahme des Masterstudiums nicht zwingend vorgeschrieben, wird aber dringend empfohlen und kann bei der Bewerbung berücksichtigt werden.

Es besteht die Möglichkeit, sich für einen der dem Institut in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehenden Gaststudienplätze im Rahmen von Hochschulkooperationsverträgen in Europa und Nordamerika zu bewerben. Der Bewerbungszeitraum liegt von der ersten Vorlesungswoche im Oktober bis Ende November vor dem Jahr des geplanten Auslandsaufenthaltes. Ansprechpartner sind die Fachstudienberater. Daneben hat jeder Studierende die Möglichkeit, sich individuell mit Hilfe bestimmter Institutionen (DAAD, British Council, Fulbright) an europäischen, amerikanischen und kanadischen Universitäten zu bewerben. Lehramtsstudierenden wird außerdem empfohlen, eine Tätigkeit als Sprachlehrassistent in Großbritannien in Betracht zu ziehen. Nähere Informationen zu den genannten Antragsverfahren erteilt das Akademische Auslandsamt der Universität.



### **3. Allgemeine Studienberatung & Careers Service**

Informationen finden Sie unter den folgenden Adressen:

Allgemeine Studienberatung & Careers Service, Parkstr. 6, 1. OG, R. 137, 18057 Rostock

Tel.: (0381) 498 1253/51 / Fax: (0381) 498 1241; E-Mail: studienberatung@uni-rostock.de / careers@uni-rostock.de; Internet: <http://www.uni-rostock.de/studieninteressierte/index.asp>

### **4. European Credit Transfer System (ECTS)**

Europäische Studierende können während ihres Gaststudiums an ausländischen Universitäten, die am European Credit Transfer System (ECTS) teilnehmen, Punkte (*credits*) erwerben, die an ihrer jeweiligen Heimatuniversität angerechnet werden. Es müssen für jedes Fach mindestens 15 Punkte erworben werden. Eine Anerkennung des erfolgreichen Auslandsstudiums durch die Heimatuniversität erfordert somit bei zwei Fächern 30 Punkte pro Semester.

Der Erwerb solcher Punkte ist natürlich auch am Institut für Anglistik/Amerikanistik der Universität Rostock möglich. Der Besuch von Grundkursen, Sprachpraxisveranstaltungen und examensvorbereitenden Kursen wird nicht empfohlen. Die für die einzelnen Lehrveranstaltungstypen und die dort erbrachten Leistungen jeweils zu vergebenden Punktzahlen können Sie bei der Lehrkraft erfragen.

## **Bafög-Nachweis**

Zuständig: siehe Aushang und Homepage des IAA

Der Bafög-Nachweis, der gemäß § 48 des Ausbildungsförderungsgesetzes nach dem 4. Semester des Fachstudiums zu erbringen ist, wird vom Institut dann erteilt, wenn die folgenden Minimalanforderungen erfüllt sind:

*Lehrämter:*

- Leistungsnachweise für die drei Grundkurse in Literatur, Kultur und Sprachwissenschaft;
- Leistungsnachweise für mindestens zwei der drei insgesamt vorgesehenen Proseminare (Literatur, Kultur, Sprachwissenschaft) (diese Anforderung gilt nicht für das Lehramt Grund- und Hauptschule);
- ein Leistungsnachweis entweder in der Übung *Fundamentals of Grammar* ODER der Übung *Phonetics and Phonology*;
- erfolgreiche Teilnahme an den Kursen TOP (*Towards Proficiency*) und einer weiteren Sprachübung (jeweils mit Klausur);
- erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs Fachdidaktik.

**Neben der Erbringung der aufgelisteten Scheine müssen mindestens 80 Prozent der im jeweiligen Studienplan für das Grundstudium insgesamt vorgesehenen SWS nachgewiesen werden.**

Die Bescheinigung über den ordnungsgemäßen Abschluss des Grundstudiums in den Lehramtsstudiengängen ist von dieser Regelung **nicht** betroffen. Es gelten die in den Studienplänen aufgeführten Anforderungen.

*B.A.-Studiengang:*

- erfolgreiche Modulprüfungen in den drei Grundkursen der Module Literatur, Kultur und Sprachwissenschaft;
- erfolgreiche Modulprüfungen in mindestens zwei der drei insgesamt vorgesehenen Proseminare in den Modulen Literatur, Kultur und Sprachwissenschaft;

- erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs *Study Tasks and Study Skills* ODER der Übung *Phonetics and Oral Presentation* (nur im Erstfach);
- erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprachpraxis.

## **Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen an anderen Universitäten**

Zuständig: siehe Aushang und Homepage des IAA

Bei einem Studium an einer auswärtigen Hochschule können Studienleistungen als Teilnahme- und Leistungsnachweise anerkannt werden, wenn sie den Anforderungen der Studienordnungen entsprechen, die für die Studiengänge Bachelor, Master bzw. Lehramt im Fach Englisch an der Universität Rostock gelten.

Für einen Leistungsnachweis mit Hausarbeit müssen Studierende eine oder mehrere Arbeiten im Gesamtvolumen von ca. 4000 Wörtern für einen Proseminarschein bzw. ca. 6000-8000 Wörtern für einen Hauptseminarschein vorweisen. Die Teilnahme an einem Sprachpraxiskurs kann mit einem Leistungsnachweis anerkannt werden, wenn schriftliche Ausarbeitungen (kommentiert bzw. bewertet) vorliegen, die die am IAA geltenden Anforderungen in Umfang und Niveau erfüllen. Die Benotung muss dabei mindestens einem "Ausreichend" entsprechen.

Vorlesungen oder Kurse, in denen keine Leistungen erbracht worden sind, können mit Teilnahmezeugnissen für den wahlfreien Bereich anerkannt werden. Eine bestandene "Cambridge Proficiency Examination" kann mit einem Teilnahmezeugnis (2 SWS) angerechnet werden.

Studienleistungen werden nur dann anerkannt, wenn entsprechende Zeugnisse (z.B. *Academic Transcript*, *Student Record* o.ä.) im Original sowie die Arbeiten zumindest als Kopie vorgelegt werden. Ferner ist es notwendig, die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der auswärtigen Universität so exakt wie möglich zu dokumentieren durch: Angabe des Kurstitels, der Stundenzahl, eventueller Abschlussklausuren, Hausarbeiten und Essays sowie Unterschrift der Lehrkraft und Stempel der auswärtigen Institution bei Einzelleistungen, die nicht explizit im *Academic Record* aufgeführt sind. Bewertungen, die lediglich als weitergeleitete E-Mail vorliegen, werden bei der Anerkennung NICHT berücksichtigt.

## **Mitteilung des Lehrerprüfungsamts M-V für Lehramtsstudierende**

(Zur Anerkennung von Studienleistungen an ausländischen Universitäten und deren Auswirkungen auf die Regelstudienzeit)

Lehramtsstudierende, die einen Studienaufenthalt im Ausland absolvieren und sich für diesen Zeitraum beurlauben lassen wollen, werden gebeten, die folgenden Regelungen zu beachten:

Werden an einer ausländischen Universität erbrachte Studienleistungen von Lehramtsstudierenden bei der Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung als Leistungsnachweise oder Semesterwochenstunden im Prüfungsfach Englisch geltend gemacht und anerkannt, so wird das fragliche Semester – unabhängig davon, ob der/die Studierende für diesen Zeitraum an der Universität Rostock beurlaubt war – vom Lehrerprüfungsamt als Studiensemester gewertet und auf die Regelstudienzeit angerechnet. Auch ein Eintrag von Studienaufenthalten im Ausland in das Zeugnis über die Erste Staatsprüfung kann nur unter der Bedingung der Anrechnung auf die Regelstudienzeit erfolgen.

**Verbindliche Auskünfte in allen Fragen der Studien- und Prüfungsorganisation erteilt das Lehrerprüfungsamt (<http://www.bildung-mv.de/de/lpa/>).**

# Ausbildungsrelevanter Auslandsaufenthalt

Es gibt folgende Möglichkeiten:

1. Studium an einer Hochschule bzw. Universität
2. Sprachassistententätigkeit
3. Auslandspraktikum
4. Sprachkurse in einem englischsprachigen Land
5. Au pair-Tätigkeit (vor dem oder während des Studiums)
6. Schulbesuch in einem englischsprachigen Land (6 Monate und mehr) – grundsätzlich darf der Auslandsaufenthalt zu Beginn des Studiums nicht länger als **fünf** Jahre zurückliegen.
7. Arbeit in einem englischsprachigen Land

Als englischsprachige Länder werden anerkannt:

- Australien
- Großbritannien
- Irland
- Kanada
- Malta
- Neuseeland
- Südafrika
- USA

## Studiengänge, Studienpläne, Prüfungsordnungen und Anmeldetermine zur Prüfung

### ***1. BA/MA-Studium***

**Angesichts der entsprechend dem Immatrikulationszeitpunkt unterschiedlichen Varianten des BA/MA-Studiums werden im Folgenden nur einige allgemein gültige Punkte beschrieben. Im Einzelfall gelten jeweils die auf der Homepage der Philosophischen Fakultät zum Download bereitgestellten Studien- bzw. Prüfungsordnungen sowie die Fachanhänge. Sie sollten diese spätestens zum Beginn Ihres Studiums gründlich studieren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Prüfungsamt beziehungsweise die Studienberatung.**

**Halten Sie sich bei der Organisation Ihres Studiums und der Absolvierung der Modulprüfungen unbedingt an die in den Studien- und Prüfungsplänen vorgeschriebene zeitliche Abfolge der Module und Lehrveranstaltungen (bei Nichtbeachtung der Regelprüfungstermine verlieren Sie zum Beispiel den sogenannten Freiversuch, Näheres unten).**

1. Das BA/MA-Studium gestattet gestufte Abschlüsse: Bakkalaureus Artium (BA) nach dem 6. Semester, Magister Artium (MA) nach dem 10. Semester.
2. Das BA-Studium umfasst das Studium von zwei Fächern sowie Vermittlungskompetenz im Erstfach und ein interdisziplinäres Studium (IDS).

3. Im 1.-4. Semester (Grundstudium) werden beide Fächer studiert. Im 5. und 6. Semester (Hauptstudium) wird nur noch das Erstfach weiterstudiert.
4. Das BA/MA-Studium ist in Module bzw. Halbmodule gegliedert. In jedem Modul sind in der Regel 6 bzw. 12 Leistungspunkte zu erbringen.
5. Für Studienanfänger bedeutet dies, dass Sie sich entsprechend dem Studienplan nur in bestimmte Kurse einschreiben können. Details entnehmen Sie bitte den jeweils für Sie gültigen Studienplänen.
6. Für erbrachte Studienleistungen werden Leistungspunkte vergeben. Leistungspunkte stellen keine Bewertung dar, sondern ein Maß für die mit einem Modul und der BA/MA-Arbeit verbundene Arbeitsleistung.
7. Das Studium ist auf der Grundlage studienbegleitender Modulprüfungen aufgebaut (*continuous assessment*), deren Ergebnisse in das Abschlussprädikat einfließen.
8. Es müssen alle Modulprüfungen bestanden werden. Nach erfolgter Anmeldung zur Modulprüfung im Prüfungsamt wird die Prüfungsleistung mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet, wenn die Kandidatin/der Kandidat zum Prüfungstermin ohne triftige Gründe nicht erscheint oder nach Beginn der Prüfung ohne triftige Gründe von der Prüfung zurücktritt. Bei Krankheit wird die Vorlage eines ärztlichen Attestes verlangt. Eine Prüfung, die nicht bestanden ist, kann, unabhängig vom Freiversuch, einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholungsprüfung ist nur bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen und auf schriftlichen Antrag an das Prüfungsamt möglich.
9. Die Gesamtnote der BA-Prüfung errechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt (d.h. dem arithmetischen Mittel aller Modulnoten) der Fachnoten im Erstfach und im Zweitfach sowie der BA-Arbeit.
10. Für die Zulassung zur MA-Prüfung ist ein mindestens 10-wöchiger Auslandsaufenthalt in einem englischsprachigen Land nachzuweisen. Die entsprechenden Voraussetzungen und Bedingungen ("Ausbildungsrelevanter Auslandsaufenthalt") finden sich auf S. 10.
11. Für die Zulassung zur BA-Prüfung in Englisch werden Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (außer Englisch) verlangt. Diese Kenntnisse werden in der Regel durch das Abiturzeugnis nachgewiesen. Als Äquivalent gilt der Nachweis eines mindestens dreijährigen erfolgreichen Unterrichts in einer Fremdsprache.

#### **Ablauf der Modulteilprüfungen (Stand: Juni 2010)**

1. Studierende müssen sich fristgemäß **zur Modulprüfung im Prüfungsamt anmelden**. Ab dem Sommersemester 2010 hat die Anmeldung zu den Modulprüfungen für alle Fächer im Bachelor- und Magisterstudiengang **online** zu erfolgen.  
**ONLINE-Anmeldung über folgendes Web-Portal: <http://pruefung.uni-rostock.de> (Achtung: kein www!)** Davon ausgenommen sind Modulprüfungen, die als **Referat in der Vorlesungszeit** abgelegt werden. Diese sind 14 Tage vor dem Prüfungstermin im Prüfungsamt anzumelden. Entsprechende Formulare finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät. Die Anmeldefristen werden jeweils ausgehängt. Die entsprechenden Informationen erhalten die Studierenden auch per **E-Mail an ihre offizielle E-Mail-Adresse. Die Anmeldung zu den Modulteilprüfungen ist verbindlich!**
2. Der **Prüfungszeitraum** für Hausarbeiten im Rahmen von Pro- und Hauptseminaren beträgt 8 Wochen. Dies sind jeweils die ersten 8 Wochen der vorlesungsfreien Zeit (siehe Aushang). Fällt der Abgabetermin auf ein Wochenende, wird automatisch der darauffolgende Montag zum Abgabetermin.
3. Die jeweils gültige Prüfungsordnung regelt die **Prüfungsarten** in den einzelnen Modulen.
4. Sofern eine **schriftliche Hausarbeit** (Ausarbeitung des Vortragsthemas oder eines anderen Themas in schriftlicher Form; 8 Wochen Bearbeitungszeit) Teil der Modulprüfung ist, so beträgt ihr Umfang in Proseminaren 3800-4200 Wörter und in Hauptseminaren 6000-8000 Wörter.
5. Sofern eine **benote Klausur** oder ein **benotetes Referat** Teil der Modulteilprüfung ist, so regelt die entsprechende Prüfungsordnung die jeweilige Dauer.
6. **Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit oder ein Aufschub des Abgabetermins** für schriftliche Hausarbeiten ist nicht möglich. Bei Nichteinhaltung verbraucht der/die Studierende den Freiversuch bzw., wenn dieser schon verbraucht ist, ist der/die Studierende einmal durchgefallen.
7. Bei **Krankmeldung** während des Prüfungszeitraums verlängert sich dieser um die Dauer der Krankschreibung. Bei Krankheit zum Referatstermin wird das Referat entweder auf einen späteren Termin innerhalb der Veranstaltung verschoben (falls das möglich ist) oder in der Sprechstunde der Lehrkraft abgehalten.

8. Einen **Freiversuch** unternimmt, wer eine Modulprüfung **spätestens zum Regelprüfungstermin** erstmalig ablegt. Wird der Regelprüfungstermin überschritten, verfällt der Freiversuch. Eine im Freiversuch bestandene Modulprüfung kann einmal zur Notenverbesserung zum nächsten regulären Prüfungstermin wiederholt werden. Wird eine Notenverbesserung nicht erreicht, bleibt die im Freiversuch erzielte Note gültig.
9. Bei **Nichtbestehen oder Inanspruchnahme der Freiversuchsregelung zur Notenverbesserung** gilt für die Wiederholung der **nächste reguläre Prüfungstermin**. Die jeweilige Verfahrensweise für die unterschiedlichen Prüfungsformen regeln die Punkte 10, 11 und 12.
10. **Hausarbeit**: Grundsätzlich gilt bei **Nichtbestehen der Prüfung oder Inanspruchnahme der Freiversuchsregelung zur Notenverbesserung** für die Wiederholung der nächste reguläre Prüfungstermin, der vom Prüfungsamt per Aushang bekanntgegeben wird. Für eine Wiederholung der Prüfung wegen Nichtbestehens der Prüfung oder zum Zwecke der Notenverbesserung im Rahmen der Freiversuchsregelung **innerhalb des gleichen Seminars** gelten folgende Regelungen: Zur Wiederholungsprüfung müssen sich die Studierenden bis spätestens zum 30. November bzw. zum 15. Juni, angemeldet haben. Bei den Terminen handelt es sich um Ausschlussfristen. Wer sich bis zu diesen Terminen nicht bei dem/der jeweiligen Lehrenden zur Wiederholung der Prüfung angemeldet hat, hat keinen Anspruch mehr auf eine Wiederholung im selben Seminar. Die Studierenden können allerdings innerhalb einer Frist von 6 Monaten selbst entscheiden, wann der neue Prüfungszeitraum von 8 Wochen liegen soll. D.h. zum Beispiel, dass ein/e Studierende/r sich bis zum 30. November zur Wiederholung einer Hausarbeit anmelden kann, die im Rahmen eines Seminars im Sommersemester geschrieben wurde, und erst am 30. Januar des darauffolgenden Jahres mit der Wiederholung beginnt. Somit haben Studierende die Wahl, ob sie parallel zum laufenden Semester oder erst in der vorlesungsfreien Zeit wiederholen. Die offizielle ONLINE-Anmeldung für die Wiederholungsprüfung erfolgt im nächsten regulären Anmeldezeitraum.
11. **Bei Inanspruchnahme der Freiversuchsregelung zur Notenverbesserung für die Hausarbeit im Rahmen des im Seminar behandelten Stoffes wird ein neues Thema gestellt.**
12. **Klausur**: Eine Wiederholung der Prüfung wegen Nichtbestehens der Prüfung oder zum Zwecke der Notenverbesserung im Rahmen der Freiversuchsregelung kann erst zum Regeltermin des Folgesemesters erfolgen.
13. **Referat**: Bei der Prüfungsform "Referat" wird im Falle der Inanspruchnahme der Freiversuchsregelung wegen Nichtbestehens oder zur Notenverbesserung die Wiederholung nach Absprache mit der/dem Lehrenden durchgeführt.
14. Der **Eingang der Hausarbeiten** wird bei Abgabe dokumentiert.
15. **Begutachtung der Hausarbeiten**: Die Arbeiten müssen laut Studienordnung innerhalb einer Frist von 4 Wochen begutachtet werden.
16. Die Hausarbeiten verbleiben bei der/dem Lehrenden.
17. Die Teilnahmeberechtigung an einem Pro- bzw. Hauptseminar ist in der ersten Seminarsitzung zu klären. Noch ausstehende Leistungsscheine/Teilmodulscheine müssen unmittelbar nach Erhalt vorgelegt werden.

## **2. Lehramtsstudiengänge**

### *Auslandsaufenthalt*

Für den von der Prüfungsordnung geforderten Nachweis eines mindestens dreimonatigen ausbildungsrelevanten Auslandsaufenthalts sind die Bedingungen ("Ausbildungsrelevanter Auslandsaufenthalt") auf S. 10 zu beachten. Der Auslandsaufenthalt ist für alle Studierenden obligatorisch.

### *Fremdsprachenkenntnisse*

Nach der Prüfungsordnung von 2000 werden für die Zulassung zum Examen im Fach Englisch Kenntnisse in zwei weiteren Fremdsprachen (außer Englisch; *Englisch als Zweitfach* erfordert nur eine weitere Fremdsprache) gefordert. Darunter können natürlich auch Lateinkenntnisse sein, deren Erwerb sich zum Verständnis des historischen Hintergrundes der englischen Sprache empfiehlt.

### *Regelstudienzeit, Anmeldung zur Abschlussprüfung und Examenstermine*

Lehramtsstudierende müssen die Lehramtsprüfung spätestens zwei Semester nach Ende der Regelstudienzeit erstmals abgeschlossen haben, ansonsten gelten sie als einmal durchgefallen. Da die Regelstudienzeit einschließlich Examensphase für das Fremdsprachenfach Englisch in den Lehramtsstudiengängen 9. Fachsemester beträgt, bedeutet dies praktisch Folgendes: Studierende, die sich alle drei zulässigen Prüfungsversuche (einschließlich Wiederholungsmöglichkeiten) offen halten wollen, müssen sich spätestens im 10. Semester zum ersten Versuch anmelden und spätestens im 9. Semester das Thema für die Schriftliche Hausarbeit beantragen. Zuständig für weitere Auskünfte ist das Lehrerprüfungsamt Mecklenburg-Vorpommern, Möllner Straße 12, 18109 Rostock, Öffnungszeiten siehe Aushang. **Verbindlich sind in jedem Fall die Auskünfte des Lehrerprüfungsamtes.** Die aktuelle Prüfungsordnung und weitere Informationen finden Sie im Internet auf der Homepage des Lehrerprüfungsamtes: <http://www.bildung-mv.de/de/lpa/>.

### *Termine für die Erste Staatsprüfung*

Die Termine für den Prüfungszeitraum (Klausuren und mündliche Prüfungen), das Einreichen des Antrages für die Hausarbeit im LPA, die Meldung zur Prüfung im LPA und die Zulassung zur Prüfung entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen. Diese und weitere Informationen finden Sie auch im Internet auf der Homepage des Lehrerprüfungsamtes: <http://www.bildung-mv.de/de/lpa/>.

# Lehrveranstaltungen

→ Alle Studienpläne können Sie im Studentensekretariat erhalten. ←

## Liste der Raumkürzel

AB10012	Labor 10012, A.-Bebel-Str. 28
AB8023	SR 8023, A.-Bebel-Str. 28
AB8028	SR 8028, A.-Bebel-Str. 28
AB9028	SR 9028, A.-Bebel-Str. 28
DUK (Hautklinik)	HS, DUK, Augustenstr. 80-84
HSR	HS, Radiologie, Gertrudenplatz 1
HSS3	HS, Schwaansche Str. 3
U-H1-022	SR 022, Ulmenstr. 69, Haus 1
U-H2-210	SR 210, Ulmenstr. 69, Haus 2
U-H3-120	SR 120, Ulmenstr. 69, Haus 3
U-H3-222	SR 222, Ulmenstr. 69, Haus 3
U-H3-223	SR 223, Ulmenstr. 69, Haus 3
U-H3-322	SR 322, Ulmenstr. 69, Haus 3
U-H3-416	SR 416, Ulmenstr. 69, Haus 3
U-H3-421	SR 421, Ulmenstr. 69, Haus 3

## Vorlesungen und Lecture Courses

**70391**

**Möller/Linke**

**Vorlesung**

**Mo. 9:15-10:45**

**HSS3**

### **Jump into the Showboat: U.S. Culture in the 20th Century and Its Representation in Musicals**

The musical has been considered an "American cultural form" and a genre that, for about a century, reflected both the mentality and the cultural economy in the United States. In this lecture, we will combine an overview of the cultural and social history of the U.S. with the interpretation of some landmark musicals that were adapted to film. We will discuss how central cultural themes have been circulated through musicals, locating selected musicals in American history with regard to the time of their production and the time depicted in the musical. Selected scenes from a wide range of musicals will be embedded in the political and cultural discourses of the time, from *Show Boat* (film 1936/musical 1927) and *Porgy and Bess* (1959/1935), *Cabin in the Sky* (1940), *South Pacific* (1949) through the musicals of the 1960s and '70s (*Westside Story* 1957/1961; *Jesus Christ Superstar* 1973; *Hair* 1979) to recent productions such as *The Producer* (2001) and *Wicked* (2008).

**70392**

**Schmitt-Kilb**

**Vorlesung**

**Di. 17:15-18:45**

**HSR**

**English/British Literary History I**

In this first of a two-part survey lecture, you will be introduced to important English, Scottish, Welsh and Irish writers and their texts from the 16<sup>th</sup> (keyword Renaissance) to the early 19<sup>th</sup> (keyword: Romantic Age) century. An understanding of British literary history in context is indispensable for your further studies of EngLit/BritLit. Thus the aim of the course is to provide information about literary texts in the context of cultural and social history as well as the history of events and ideas. Moreover, these texts will be presented against the backdrop of reflections about genre and (literary) theory. A reader will be provided at the beginning of the term.

**70399**

**Vorlesung**

**Dr. Petra Steiner (Vertretung Prof. Bös)**

**Mi 11.15-12.45**

**HSR**

**Semantics and Pragmatics**

This lecture aims at providing an overview of the subject of meaning. Meanings of words (lexical meaning) and complex linguistic expressions (meanings of constructions) will be analyzed according to different definitions of meanings. Among the approaches of interest are componential semantics, theory of lexical fields and prototype semantics. The second part of this lecture will deal with pragmatics, which studies meaning in use, with an emphasis on deictic expressions, speech acts, and Grice's conversational maxims. A selected bibliography will be provided at the beginning of the term.

## **Kultur**

### **Grundstudium**

**70160**

**Rossow**

**Grundkurs**

**Mo. 9:15-10:45**

**HSR**

**Grundkurs: Introduction to Cultural Studies A**

This course introduces students to the study of culture and provides them with some of the theoretical foundations for later courses in cultural studies. The course is divided into two main sections. It starts with a brief outline of the origins of the field and its history, and then progresses by giving students an accessible introduction to some of the core concepts used in cultural studies to analyse and describe social phenomena: globalisation, nation and national identity, class, multiculturalism, ethnicity and 'race', and sex and gender. Students will be shown how these theoretical concepts can be applied to investigate concrete cases. The applications should, among other things, illustrate the usefulness and versatility of the methodological approaches and analytical tools provided by cultural studies. A *Reader* with a selected bibliography will be provided at the beginning of the course. Participants also have to buy Hartley, John (2002) *Communication, Cultural and Media Studies. The Key Concepts*, London and New York: Routledge (ISBN 0-415-26889-3).

**70161**

**Rossow**

**Grundkurs**

**Mi. 9:15-10:45**

**HSR**

**Grundkurs: Introduction to Cultural Studies B** siehe Kurs A

**70173**

**Linke**

**Proseminar**

**Di. 11:15-12:45**

**U-H3-322**

**The British School System in British Film**

In this class, students will not only read about and discuss the history of the British school system, especially in the 20th century, but also watch and interpret feature films about various types of schools at different times. The course will start with an overview of the history of schools and an introduction to film analysis. Then various films will be placed in their historical context and interpreted with regard to how social structures (class, gender, ethnicity) and values of British education are represented in the films. Featured films will be selected from the following list: *Good-bye, Mr. Chips* (1939); *The guinea pig* (1948), *To Sir with love* (1967), *Kes* (1969) , *If...*(1969), *Gregory's Girl* (1980), *Waterland* (1992), *Happy-go-lucky* (2007), and *St. Trinians* (2007).



A *Reader* with texts about the history of education will be provided in the copyshop Ulmenstraße. **Students enrolling in this course must be prepared to attend film shows in addition to regular classes.**

**70175**

**Wallat**

**Proseminar**

**Do. 9:15-10:45**

**AB8023**

**The Harlem Renaissance**

The Harlem Renaissance was the most important movement in African American cultural history. Its key figures include W. E. B. Du Bois, Nella Larsen, Zora Neale Hurston, Claude McKay, and Langston Hughes. The movement laid the groundwork for later African American literature, fine art and music, and had an enormous impact on later black culture. This course will discuss the historical contexts of the Harlem Renaissance, both national and international; present original discussions of a wide array of authors and texts/documents; and finally assess the reputation of the movement in later years.

Participants are asked to buy George Hutchinson's *The Cambridge Companion to the Harlem Renaissance* and W. E. B. Du Bois' *The Souls of Black Folk*. Additional material will be made available on Stud.IP.

Hutchinson, George (ed.): *The Cambridge Companion to the Harlem Renaissance*. Cambridge, New York: Cambridge University Press, 2007. (ISBN-10: 052167368)

W. E. B. Du Bois (1903) *The Souls of Black Folk* (Dover Thrift Editions) Verlag: Dover Publ Inc; Auflage: New edition 1994). (ISBN-10: 0486280411 / ISBN-13: 978-0486280417)

On order at "Thalia" bookstore.

**70172**

**Zittlau**

**Proseminar**

**Mi. 13:15-14:45**

**U-H2-210**

**Land of Desire. Consumerism and Culture in the United States**

Towards the end of the nineteenth century, the United States transformed rapidly into a nation of consumers. Inventive merchants like John Wanamaker turned department stores with their display of goods into temples of desire that enticed customers with the promise of happiness. This class will explore American consumerism critically from various critical perspectives. For one, we will look at its cultural history concerned with capitalism and its impact on American society. Furthermore, we will consider how objects shape people, how they are embedded in narratives and thus eventually contribute to the creation of individual personality. And last but not least, we will observe how important goods are in a process of both collective and cultural memory and their communication.

Students are required to read:

Leach, William. *Land of Desire. Merchants, Power, and the Rise of a New American Culture*. New York: Vintage Books, 1993.

Stewart, Susan. *On Longing. Narratives of the Miniature, the Gigantic, the Souvenir, the Collection*. Durham: Duke University Press, 1993.

Sturken, Marita. *Tourists of History. Memory, Kitsch, and Consumerism from Oklahoma City to Ground Zero*. Durham: Duke University Press, 2007.

**70174**

**Rosow**

**Proseminar**

**Di. 11:15-12:45**

**U-H3-421**

**The Importance of Not Being English**

This course concentrates on Ireland (Republic of Ireland and Northern Ireland), Wales and Scotland. Topics and themes include the historical and current dimensions of nationalism and nationality, the concepts of cultural and national identity, and relations between England and the aforementioned countries. All participants are required to read specific texts on a week-to-week basis. Students who want to acquire a *Leistungsnachweis* have (in groups of two or three) to prepare oral presentations of the topics chosen from the list of term papers. Both the general readings and the oral presentations are discussed in depth in the seminar.

A *Reader* with a selected bibliography and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

## Hauptstudium Kultur

**70201**

**Linke**

**Hauptseminar**

**Mi. 9:15-10:45**

**AB7023**

### **'White Trash', or, the Culturalization of Class**

The concept of "white trash" has been around in U.S. culture, and especially in Southern culture, for a long time and recently gained new currency in popular culture due to the popularity of white rappers. In this class, we will read about and discuss its history and meanings and the way in which it has been employed to culturalize class and social inequality. In the second part of the course, we will investigate the different uses of 'white trash', from slur to its recent appropriation by some writers and musicians as "part of a (pop)modern aesthetics of transgression" (Schinko 2010). The sources analyzed in class will range from 1930s photography of poverty to Dorothy Allison's novel *Bastard out of Carolina* (1993), the film *8 Mile* (2002), and white trash websites.

A *Reader* with text excerpts and articles about history and theory will be provided in the copyshop Ulmenstraße. Please buy, and read: Allison, Dorothy: *Bastard out of Carolina*.

**70202**

**Rosow**

**Hauptseminar**

**Mi. 17:15-18:45**

**AB8023**

### **The Transcultural Dimension of Globalisation**

From its inception, British cultural studies have responded to social changes and attempted not only to provide the theoretical means to analyse those changes critically but also to offer alternatives to the status quo. In the British context, cultural studies started from an interest in working-class and popular culture, and, in response to an increasingly multicultural Britain, shifted its focus to issues of race, ethnicity and immigration, later becoming increasingly concerned with gender issues. The most recent issues to which cultural studies have responded are processes which are commonly subsumed under the umbrella term globalisation. This course attempts to investigate selectively some of the diverse processes of globalisation, their historical, political and economic context, and the respective analytical and theoretical responses of cultural studies with a special emphasis on transcultural aspects and the accompanying discourses.

A *Reader* with a selection of thematically organised texts and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

**70131**

**Mackenthun**

**Hauptseminar**

**Fr. 11:15-12:45**

**(Start: 11.11.2011)**

**U-H2-210**

### **Worldly and Imaginary Spaces in American Transcultural Literature**

**Kulturwissenschaft: nur Teilnahmechein.**

**Die erste Sitzung findet am 11.11.2011 statt.**

Recent 'postcolonial' or 'global' novels are often set in a multiplicity of places. The travels and migrations of their protagonists and characters make them connect various geographical and cultural sites in an unprecedented way – which may be seen to reflect the increase of global travel in the 'real' world. In this seminar, we will discuss whether it is true that recent novels are more 'transnational' and 'transcultural' than older literature or whether, as Mikhail Bakhtin has famously argued, the imaginative opening up of the geographical field is an in-built feature of novelistic writing. Following Edward Said's call for a more thoroughgoing investigation of the spatial characteristics of fictional texts (instead of endlessly dwelling on their temporal development), we will pay particular attention to how contemporary 'American' 'transcultural' novels (set in Sri Lanka, Calcutta, Kathmandu, New York, Laguna Country and many other places) imagine and construct spaces – real, historical/social ones as well as imaginary ones. A key term will be Michel Foucault's and Henri Lefebvre's concept of the heterotope, which describes sites at which different cultural and geographical orders are mixed and mingled in sometimes grotesque and subversive ways. We will ultimately have to ask how 'American' these fictions still are.

Next to a *Reader* which, I warn you, contains some (mild) theoretical texts, students are requested to purchase (and start reading) the following novels (these or other editions):

Silko, Leslie Marmon (1977) *Ceremony* **complete**

Ondaatje, Michael (2000) *Anil's Ghost*. Picador. ISBN 0-330-48077-4

Ghosh, Amitav (1995) *The Calcutta Chromosome*. Harper Perennial. ISBN 0-380-81394-7

Díaz., Junot (2008) *The Brief Wondrous Life of Oscar Wao*. Faber&Faber. ISBN 978-0-571-24123-1

**Admission to the class:** Please sign up via Stud.IP; if the system rejects you or puts you on the waiting list, come to the first session regardless. Admission to this class depends on passing a **QUIZ (Lektürekontrolle) on Silko, Ceremony, in the first session**. Please read and bring along the novel for that purpose.

## Literaturwissenschaft

### Grundstudium

**70100**

**Wallat**

**Grundkurs**

**Di. 17:15-18:45**

**AB8028**

**Grundkurs: Einführung in die britische und amerikanische Literaturwissenschaft A**

Der Kurs möchte mit Grundbegriffen und zentralen Fragestellungen der Literaturwissenschaft unseres Faches vertraut machen, also in die Teilbereiche Literaturtheorie, Textanalyse und Literaturgeschichte einführen. Anhand von Werken aus unterschiedlichen Perioden, Gattungen und Kulturkreisen soll ein Eindruck von dem weiten Gegenstandsbereich der englischen und amerikanischen Literaturwissenschaft vermittelt und zugleich eine Anleitung zum Umgang mit Texten gegeben werden.

Eine Sitzung beginnt üblicherweise mit der gemeinsamen Interpretation eines literarischen Werks und geht dann, darauf aufbauend, in eine systematische Informationsbereitstellung durch den Lehrenden über.

Klarer, Mario (2007) *Einführung in die Anglistisch-Amerikanistische Literaturwissenschaft*, WBG. ISBN – 10: 3534204832

Hemingway, Ernest (1952) *The Old Man and the Sea*. Reclam: ISBN 3-15-009075-x

Williams, Tennessee (1945) *The Glass Menagerie*. Reclam: ISBN 3-15-009178-0

(Die Bücher von Klarer, Hemingway und Williams werden bei Thalia bestellt.)

**70102**

**Schmitt-Kilb**

**Grundkurs**

**Do. 9:15-10:45**

**U-H1-134**

**Grundkurs: Einführung in die britische und amerikanische Literaturwissenschaft B**

Ziel des Kurses ist eine Einführung in den weiten Gegenstandsbereich des Faches, wobei Literaturtheorie, Textanalyse und Literaturgeschichte berührt werden. Sie werden mit dem begrifflichen, konzeptuellen und theoretischen Handwerkszeug vertraut gemacht, das zur Analyse und Interpretation literarischer Texte nötig ist. An zahlreichen Textbeispielen unterschiedlicher Gattungen und Epochen werden literaturwissenschaftliche Fragestellungen aller Art erörtert – von der Frage nach dem abstrakten "Wesen der Literatur" bis zur konkreten rhetorischen Figur. Ein *Reader* mit Primär- und Sekundärliteratur wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

**70101**

**Hasenkamp**

**Grundkurs**

**Di. 15:15-16:45**

**U-H1-124**

**Grundkurs: Einführung in die britische und amerikanische Literaturwissenschaft C**

*Plot* und *setting*, *perspective*, *genre*, *figures of speech* und *meter*, und was genau ist eigentlich Literatur? Dieser Kurs soll Ihnen systematisch die Grundlagen der Textanalyse und -interpretation vermitteln, die Sie für literaturwissenschaftliches Arbeiten in Ihrem weiteren Studium benötigen. Wir werden Kurzgeschichten, Gedichte, Dramenauszüge und eine Novelle lesen und anhand dieser Textbeispiele die Arbeit am Text üben und unterschiedliche literaturwissenschaftliche Fragestellungen erörtern.

Die Kurslektüre wird rechtzeitig zu Semesterbeginn bekannt gegeben bzw. in einem *Reader* zugänglich gemacht.

**70103**

**Knopf (Lehrstuhlvertretung Prof. Mackenthun)**

**Grundkurs**

**Di. 13:15-14:45**

**AB8028**

**Grundkurs: Einführung in die britische und amerikanische Literaturwissenschaft D**

Dieser Kurs ist eine Einführung in das Grundwissen, die 'Werkzeuge', und Praktiken der Literaturanalyse sowie in die verschiedenen literaturtheoretischen Ansätze, die zum Studium der britischen und amerikanischen Literaturen notwendig sind. Der Kurs basiert auf Meyers Text und wird parallel Kate Chopin's Roman lesen. Vor allem die Aufsätze zu literaturtheoretischen Ansätzen sind in dieser Ausgabe wichtig. Bitte kaufen Sie: Michael Meyer: *English and American Literatures*. 3. Auflage, Francke/UTB, 2008, ISBN-10: 3825225267. Kate Chopin: *The Awakening*. Ed. Nancy A Walker, Case Study in Contemporary Criticism, Bedford/St. Martin's, 1999, ISBN-10: 0312195753.

**70128**

**Knopf (Lehrstuhlvertretung Prof. Mackenthun)**

**Proseminar**

**Di. 17:15-18:45**

**AB9028**

**Classics of American Gothic Literature**

Gothic literature is generally known as fiction that represents the dark side of Enlightenment freethinking, as Alan Lloyd-Smith holds, which explores extremes and excesses, terror and horror, insecurity and fear, insanity and fantasy, darkness and obscurity, oppression and repression, mysticism and the supernatural, love and revenge. Certainly influenced by the European Gothic but not simply imitating and substituting locales, the American Gothic tradition was conditioned by American historical and political experiences and traumas: the colonial and frontier experience, Puritanism, fear of European domination, slavery and dispossession of Indigenous people; and it developed similar topics. In this class we will get acquainted with the genre Gothic, with ideas, art, and architecture of the Gothic, and with Edmund Burke's and Sigmund Freud's ideas about the sublime and the uncanny. We will read short stories and novels by Edgar Allan Poe, Charles Brockden Brown, Nathaniel Hawthorne, Washington Irving, Mary E. Wilkins Freeman, and Edith Wharton. Short stories and secondary texts will be provided in a reader. Students are asked to purchase and read:

Edgar Allan Poe: *The Narrative of Arthur Gordon Pym of Nantucket*. Intr. Jeffrey Meyers, Modern Library Classics, 2002, ISBN-10: 0375760075.

Charles Brockden Brown: *Edgar Huntly, Or, Memoirs of a Sleepwalker*. Intr. Norman S. Grabo, Penguin Classics 1988, ISBN-10: 9780140390629.

Nathaniel Hawthorne: *The House of the Seven Gables*. Intr. Frederic Will, Simon & Schuster, 2007, ISBN-10: 9781416534778.

**70089**

**Schmitt-Kilb**

**Proseminar**

**Do. 13:15-14:45**

**AB8023**

**Reading, Analysing and Appreciating Poetry**

This course is designed to teach the art of appreciating poetry. Building on your "Grundkurs"-knowledge, we will approach a range of both canonical and not so canonical poems from the last 450 years with the following questions and aims in mind: What is poetry and how does it differ from other forms of (literary) expression? How do we read for thematic content (usually love, death, identity or poetry itself)? How do we read for form, genre, rhetoric and style? For mood and tone of voice? For the relationship between all of those? And why should we read and interpret poetry *at all* in the 21<sup>st</sup> century? At the end of the course, you should have learned a lot about the art of using language, about how to respond (more) meaningfully to poetry, about critical explanation of poetry and about communicating your analyses and interpretations with precision. Moreover, I am sure you will enjoy poetry more than before. A reader will be made available at the beginning of the term.

**70090**

**Brunk**

**Proseminar**

**Fr. 9:15-10:45**

**AB7023**

**Scottish Short Stories**

In this class we will be reading Scottish short fiction in prose, dating back to the beginning of the 19th century, as well as short stories from the 21st century. Covering writings of well-known authors such as Walter Scott, R.L. Stevenson, Muriel Spark and Alasdair Gray, we will discuss how far their stories can be related to literary, social, cultural, and biographical backgrounds. Furthermore, we will be considering key terms (narrator, focalizer, perspective) and key issues (gender, class, ethnicity, identity) from literary studies. A reader will be provided at the beginning of the term.

**70122**

**Hasenkamp**

**Proseminar**

**Mi. 9:15-10:45**

**U-H3-322 (am 9.11., 16.11., 21.12, 4.1. in U-H1-019 und U-H1-020)**

**Floods, Arks, and Pirates: Drowned Worlds in 21st-century Young-Adult Fiction**

British writer Philip Pullman claims that "there are some themes ... too large for adult fiction: they can only be dealt with adequately in a children's book". Indeed, human responsibility towards nature and the environment has long been a popular theme in YA literature. In this seminar we will read and discuss three YA novels concerned with the experience and fictional presentation of a flooded world: an image all too familiar in the recent discourse of climate change, tsunamis and inundations.

Re-telling the biblical story of the Great Flood, *Not the End of the World* imagines the 'reality' of life on Noah's Ark. *Exodus* is the first in a trilogy set in the not-so-distant future, where Britain has disappeared under rising sea levels and survivors set out in search of dry land. In *Flood Child*, 23rd-century England has reverted to a pre-industrial society.

Please buy & read: Geraldine McCaughrean's *Not the End of the World* (2004), Julie Bertagna's *Exodus* (2002) & Emily Diamand's *Flood Child* (2008). The novels are on order at the *andere Buchhandlung*; a *Reader* with additional texts will be made available at the beginning of the term.

**70121**

**Zittlau**

**Proseminar**

**Fr. 13:15-14:45**

**AB8023**

**Consumerism and (Mis)Fortune in American Novels at the Turn of the Century**

Published in 1900, Theodor Dreiser's *Sister Carrie* remains one of the most important novels of American literature. Its plot focuses on the young Caroline Meeber, who leaves her rural home in Wisconsin to go to Chicago in search of her American Dream. Considered immoral when it was first published, the novel was controversial because the main character does not suffer negative consequences for successfully pursuing luxury. Edith Wharton's novel *House of Mirth* was published in 1905 and belongs likewise to the canon of American literature. The story examines luxury and its loss, and thus its narrative development provides a sharp contrast to Dreiser's novel.

We will look at both texts in their contexts of literary criticism, considering gender, narrative strategies, social and cultural contexts. Our discussions will focus mainly on the role of consumerism and luxury. Students are required to purchase the below editions of:

Dreiser, Theodor. *Sister Carrie*. New York: Norton & Company, 2006. ISBN: 0-393-92773-3

Wharton, Edith. *House of Mirth*. New York: Norton & Company, 1990. ISBN: 0-393-95901-5

**70091**

**Wallat**

**Proseminar**

**Fr. 9:15-10:45**

**U-H3-322**

**Early Twentieth-Century American Short Stories: From Henry James to William Faulkner**

After the 'invention' and the 'glory days' of American short fiction in the 19<sup>th</sup> century, this genre was brought to fruition in the early part of the 20<sup>th</sup> century. Marked by growth, fragmentation, new aesthetics and new voices, the modern(ist) short story offers a wide spectrum of types of stories and narrative convention. The seminar will introduce students to some of best known authors and short stories of this period. Although some material will be provided to students, participants are nonetheless asked to buy:

Oates, Joyce Carol (ed.): *The Oxford Book of American Short Stories*. Oxford, New York: Oxford University Press, 2004. (ISBN-10: 0195092627)

Schunck, Ferdinand (Hrsg.) (1995): *Modern American Short Stories*. Stuttgart: Reclam. (ISBN-10: 3150092167)

### **Hauptstudium Literatur**

**70135**

**Knopf (Lehrstuhlvertretung Prof. Mackenthun)**

**Hauptseminar**

**Mi. 15:15-16:45**

**AB8028**

**Witchcraft, Memory, and the Legacy of Sugar in Caribbean Literature (HS)**

In his essay "The Role of the Writer in a New Nation," Chinua Achebe viewed the role of the postcolonial writer as helping his/her "society regain belief in itself and put away the complexes of the years of denigration and self-abasement." This imposing task includes looking critically at the colonial history of a nation, restoring lost self-worth and dignity to a formerly colonized culture as well as filling the blanks and rewriting the key events of a colonial master narrative from the colonized/anticolonial perspective. Caribbean writers have engaged in this enormous task with various different texts and textual strategies. In this class we will look at Caribbean colonial history and learn about key concepts of postcolonial theory before we venture into discussing poetry, dub poetry, and novels by Robert Hayden, Louise Bennett, Lillian Allen, Ahdri Zhina Mandiela, Clifton Joseph, Maryse Condé, Caryl Phillips, Lawrence Scott, and David Chariandy. The poems and secondary texts will be provided in a reader. Please purchase and read the novels:

Maryse Condé: *I, Tituba, Black Witch of Salem*. CARAF Books, 2009, ISBN-10: 0813927676.

Caryl Phillips: *Cambridge*. Vintage Books, 2008, ISBN-10: 0099520567.

Lawrence Scott: *Witchbroom*. Heinemann International, 1993, ISBN-10: 0435989332.

David Chariandy: *Soucouyant*. Arsenal Pulp Press, 2007, ISBN-10: 1551522268.

**70136**

**Knopf (Lehrstuhlvertretung Prof. Mackenthun)**

**Hauptseminar**

**Mi. 13:15-14:45**

**AB8028**

**Women's Voices in American and Canadian Literature (HS)**

In the Western hemisphere, patriarchal society, including patriarchal legislation and social conventions, have imposed a legal and social silence upon women, who thus lacked equal rights and a public voice. Gender stereotypes and ideas of women as inferior beings, belonging to the domestic sphere, and/or being less able to fill positions within traditional male realms have accompanied women even after they gained suffrage, have been implanted in women's thought, and have inhibited their developments even to this day. Writing was a profession that allowed women to gain public voice and to give voice to the concerns and political, social, and economic state of the 'second sex.' The 19<sup>th</sup> century saw a development and self-conscious assertion of women's voices and critique of the status quo. In this class we will discuss texts by American and Canadian women writers from the 19<sup>th</sup> and 20<sup>th</sup> centuries (Charlotte Perkins Gilman, Kate Chopin, Edith Wharton, Tillie Lerner Olsen, Susanna Moodie, Isabella Valancy Crawford, Susan Frances Harrison, Margaret Atwood, Alice Munro, Aritha van Herk, Sylvia Plath, and Anne Sexton), and thus trace different stages in the women's struggle for liberation from patriarchal control in the US and Canada. The poems, short stories, and secondary texts will be provided in a reader. Please purchase and read:

Edith Wharton: *Ethan Frome*. Intr. Pamela Knights. Wordsworth Classics, 1999 or later, ISBN-10: 184022408 x.  
Kate Chopin: *The Awakening*. Ed. Nancy A Walker, Case Study in Contemporary Criticism, Bedford/St. Martin's, 1999, ISBN-10: 0312195753;

Margaret Atwood: *Surfacing*. Nachwort Marie-Claire Blais. New Canadian Library, 1994, ISBN-10: 0771098995; or Anchor Books, 1998, ISBN-10: 0385491050.

Aritha van Herk: *The Tent Peg*. New Canadian Library, 1987, ISBN-10: 077109390X.

**70133**

**Schultze**

**Hauptseminar**

**Di. 13:15-14:45**

**AB 8023**

**HS God's plenty: Chaucer's *Canterbury Tales* and English Literature at the End of the 14th Century**

Stricken by the Black Death, anxieties about religious orthodoxy, social upheaval and decades of what came to be termed the Hundred Years War, the fourteenth century offers to English literary history for the first time authors whom we can grasp. Chaucer doubtlessly is the best-known among them, and the fascination with his oeuvre prevails to this day and time. By way of selected texts and critical approaches to them, students will study late-medieval foundations of literature in English. Focussing on specifically medieval traits of literary production, they will be enabled to evaluate continuities and discontinuities in literary form and content beyond the middle ages. The course will be rounded up by discussions on modern film adaptations of *The Canterbury Tales*.

Literature: A selection from the *Canterbury Tales* will be based on Benson, L., ed. (1987), *The Riverside Chaucer*, 3rd ed., Oxford. A good, very recent introduction to Chaucer and medieval literature is Brown, Peter (2011), *Geoffrey Chaucer, Authors in Context*, Oxford World's Classics (available for less than EUR 7,-).

70132

Schmitt-Kilb

Hauptseminar

Di. 11:15-12:45

AB8023

**Literary Modernism II**

This seminar complements Literary Modernism I, which explored the nineteenth-century precursors to modernism. Although it is designed as a continuation of the last semester's course, students are not required to have attended the first seminar. This term we will examine certain exemplary works of literary modernism in which the break with the traditions of the past are acted out both in terms of subject matter and of form and style. Participants should be prepared to complete a considerable amount of reading. A reader will be made available at the beginning of the term. Please buy Joseph Conrad, *Heart of Darkness*, and Virginia Woolf, *Mrs. Dalloway*.

70131

Mackenthun

Hauptseminar

Fr. 11:15-12:45

(Start: 11.11.2011)

U-H2-219

**Worldly and Imaginary Spaces in American Transcultural Literature**

**Literaturwissenschaft (Kulturwissenschaft: nur Teilnahmechein)**

**Die erste Sitzung findet am 11.11.2011 statt.**

Recent 'postcolonial' or 'global' novels are often set in a multiplicity of places. The travels and migrations of their protagonists and characters make them connect various geographical and cultural sites in an unprecedented way – which may be seen to reflect the increase of global travel in the 'real' world. In this seminar, we will discuss whether it is true that recent novels are more 'transnational' and 'transcultural' than older literature or whether, as Mikhail Bakhtin has famously argued, the imaginative opening up of the geographical field is an in-built feature of novelistic writing. Following Edward Said's call for a more thoroughgoing investigation of the spatial characteristics of fictional texts (instead of endlessly dwelling on their temporal development), we will pay particular attention to how contemporary 'American' 'transcultural' novels (set in Sri Lanka, Calcutta, Kathmandu, New York, Laguna Country and many other places) imagine and construct spaces – real, historical/social ones as well as imaginary ones. A key term will be Michel Foucault's and Henri Lefebvre's concept of the heterotope, which describes sites at which different cultural and geographical orders are mixed and mingled in sometimes grotesque and subversive ways. We will ultimately have to ask how 'American' these fictions still are.

Next to a *Reader* which, I warn you, contains some (mild) theoretical texts, students are requested to purchase (and start reading) the following novels (these or other editions):

Silko, Leslie Marmon (1977) *Ceremony* **complete**

Ondaatje, Michael (2000) *Anil's Ghost*. Picador. ISBN 0-330-48077-4

Ghosh, Amitav (1995) *The Calcutta Chromosome*. Harper Perennial. ISBN 0-380-81394-7

Díaz., Junot (2008) *The Brief Wondrous Life of Oscar Wao*. Faber&Faber. ISBN 978-0-571-24123-1

**Admission to the class:** Please sign up via Stud.IP; if the system rejects you or puts you on the waiting list, come to the first session regardless. Admission to this class depends on passing a **QUIZ (Lektürekontrolle) on Silko, *Ceremony*, in the first session**. Please read and bring along the novel for that purpose.

70134

Wallat

Hauptseminar

Fr. 11:15-12:45

U-H3-322

**Nineteenth-Century American Poetry**

Walt Whitman and Emily Dickinson are the two 'literary giants' of early American poetry who have survived the Modernist revolution. However, the landscape of 19<sup>th</sup> century American poetry offers speckled scenery. The seminar will introduce students to some of the best known, undervalued, unread, or altogether unknown poets, spanning the course of the century: from Joel Barlow to Edwin Arlington Robinson, by way of Bryant, Emerson, Longfellow, Whittier, Poe, Holmes, Jones Very, Thoreau, Lowell, Lanier, Tuckerman, and Sarah Morgan Piatt. The classes will be accompanied by handouts. However, participants are asked to buy:

Spengemann, William C. and Jessica F. Roberts (eds.): *Nineteenth-Century American Poetry*. New York, London: Penguin Classics, 1996. (ISBN 978-0-14-04358-7-0)

**and/or:**

Lehmann, David (ed.): *The Oxford Book of American Poetry*. Oxford: Oxford University Press, 2006. (ISBN-10: 019516251X / ISBN-13: 978-0195162516)

## Sprachwissenschaft

### Grundstudium

70006

Haselow

Grundkurs

Mo. 13:15-14:45

U-H2-210

Grundkurs: English Linguistics: An Introduction A

**BA-Studierende müssen parallel zu diesem Kurs auch eine der Übungen "Fundamentals of Grammar" belegen, da die Modulklausur im Modul A1 beide Veranstaltungen abprüft.**

This class introduces students to the different fields of Linguistics, pertinent methods and terminology. The course thus offers a survey of the study of English on different linguistic levels, beginning with its sounds (Phonetics/Phonology), moving on via an analysis of the form, structure and meaning of words (Morphology, Lexicology, Semantics) and of sentences (Syntax) towards an analysis of discourse and language use (Pragmatics). An introduction to the analysis of regional or social varieties of language (Sociolinguistics) will round off this survey. This course is a prerequisite for further seminars in English Linguistics.

70009

Spohr

Grundkurs

Do. 11:15-12:45

U-H2-210

Grundkurs: English Linguistics: An Introduction B siehe Kurs A

70007

Wannisch

Grundkurs

Mi. 11:15-12:45

U-H2-210

Grundkurs: English Linguistics: An Introduction C siehe Kurs A

70067

Haselow

Übung

Mo. 11:15-12:45

U-H3-120

Fundamentals of Grammar A

**BA-Studierende müssen parallel zu diesem Kurs auch eine der Übungen "Grundkurs Sprachwissenschaft" belegen, da die Modulklausur im Modul A1 beide Veranstaltungen abprüft.**

Grammar is the backbone or architecture of a language since a competent speaker does not only have to master the vocabulary of a given language but also has to know how to combine words into larger units, such as clauses and sentences. A theoretical knowledge of English grammar is therefore a prerequisite for understanding what speakers do when they use their language. This course is intended to assist students in their study of the grammar of English at an academic level. It provides practice in applying the principles and rules formulated in scientific grammars, focusing on word-classes and the structure of words (morphology) in the first half of the semester and on the principles of English sentence structure (syntax) in the second.

Course book: Douglas Biber, Susan Conrad & Geoffrey Leech. 2002. *Longman Student Grammar of Spoken and Written English*. London: Longman

70068

Haselow

Übung

Di. 11:15-12:45

U-H3-120

Fundamentals of Grammar B siehe Kurs A

70069

Haselow

Übung



**Di. 13:15-14:45**  
**U-H3-120**  
**Fundamentals of Grammar C** siehe Kurs A

**70077**  
**Spohr**  
**Übung**  
**Mi. 13:15-14:45**  
**AB8023**  
**Phonetics and Phonology A**  
**Nur für Lehramter.**

This class will focus primarily on the two main standard varieties of spoken English: British Non-Regional Pronunciation, and General American English. The sound systems of these two varieties (i.e. their individual vowels and consonants, and how they interact) will be studied – first for isolated words, then for connected speech. Learning to read and produce IPA transcriptions will be another important aim of this course. Where it is appropriate, English and German will be compared to each other to highlight teaching/learning difficulties and possible solutions to them. While this is not primarily a pronunciation class, the study of phonetics and phonology will help you improve your own pronunciation and equip you with the knowledge needed to teach English pronunciation to students.

The course book (which all students must have) is:

Beverly Collins and Inger M. Mees (2008), *Practical Phonetics and Phonology*, 2nd edition. London: Routledge (ISBN 978-0415425148).

Furthermore, the following book is recommended as a reference:

Daniel Jones (2006), *Cambridge English Pronouncing Dictionary*, 17th edition, ed. Peter Roach *et al.*, Cambridge: Cambridge University Press (ISBN 978-0521680875).

**70078**  
**Spohr**  
**Übung**  
**Mi. 15:15-16:45**  
**AB8023**  
**Phonetics and Phonology B** siehe Kurs A

**70079**  
**Spohr**  
**Übung**  
**Do. 15:15-16:45**  
**AB8023**  
**Phonetics and Phonology C** siehe Kurs A

**70025**  
**Kornexl**  
**Proseminar**  
**Di. 11:15-12:45**  
**AB8028**  
**The Grammar of English Words A**

This seminar explores the structure of English words and the various processes that can be employed to enrich the lexicon by means of word-formation. Seminar topics will include important theoretical issues in linguistic morphology (such as the differences between inflexion and derivation), the notion of productivity, the connection between word-formation and semantics, and the relationship between word-formation and borrowing. Seminar work will include practical tasks in word-building, analyzing word-structure, and a critical discussion of established and newly created formations that defy a straightforward morphological analysis and firm classification.

Course book: Hans-Jörg Schmid (2011), *English morphology and word-formation. An introduction*, Berlin: Erich Schmidt Verlag (ISBN: 978 3 503 12248 6).

**70026**  
**Kornexl**  
**Proseminar**  
**Mi. 11:15-12:45**  
**AB8023**  
**The Grammar of English Words B** siehe Kurs A

**70027**

**Wannisch**

**Proseminar**

**Mi 9.15-10.45**

**U-H3-223**

**An Introduction to Old English**

Have you always wondered why English has irregular verbs? By tracing the history of English from its beginnings to the Norman Conquest on different levels of language, we will find out that modern irregularities were part of an earlier regular system. This course introduces the major characteristics of Old English and provides a glimpse at the processes and principles behind language change. Old English is much more similar to German than present-day English, so your knowledge of German will help you with a hands-on analysis and translation of authentic texts.

Participants must have successfully passed the Introduction to English Linguistics.

**Hauptstudium Sprachwissenschaft**

**70039**

**Dr. Petra Steiner (Vertretung Prof. Bös)**

**Hauptseminar**

**Do 11.15-12.45**

**AB 8028**

**Pragmatics in Transcultural Contexts**

Pragmatics studies the meaning of utterances in their linguistic and situational/social context. This course will provide a survey of the central topics such as the concepts of meaning and the semantics/pragmatics distinction, deixis, speech acts, conversational maxims, and the information structure of discourse. During the course, we will analyze texts and film clips and discuss the factors that make human communication fail or succeed in transcultural and multilingual contexts.

A reader with all the required texts will be provided at the beginning of the term.

**70038**

**Kornexl**

**Hauptseminar**

**Di. 9:15-10:45**

**AB8023**

**Structural Change in the History of English**

This seminar will explore a variety of systemic changes that have affected English grammar from Anglo-Saxon times up to the present day. The analytical and evaluative criteria established from a study of theoretical approaches to linguistic change will be applied to major shifts in the sound system, changes in word structure and accentual patterns, and key processes such as the loss of inflexional markers and the divergent compensatory strategies. Texts from the various stages of the history of English will be provided both for illustration and practical analysis.

**70037**

**Kornexl**

**Hauptseminar**

**Mi. 9:15-10:45**

**AB8023**

**Etymology: The Study of Word Histories**

This seminar will explore major issues in English etymology, i.e. word origins, the structure and meaning of words, changes in word form and semantics, and mechanisms, patterns and paths of borrowing. Practical exercises based on the *Oxford English Dictionary* will provide an opportunity to further methodological and analytical skills in the field of lexical study.

Course book: Philip Durkin (2011), *The Oxford Guide to Etymology*, Oxford: Oxford University Press (ISBN: 978-0-19-969161-6, pbk.)

## Sprachpraxis

### Grundstudium

**70300**

**Adam**

**Übung**

**Di. 13:15-14:45**

**U-H3-322**

**ToP A**

This course, together with a number of skill-orientated courses offered, helps the students to develop and improve their English up to the standards required in the exam. It enables them to maintain their progress in English and improve the specific aspects of English in which they are weakest. More precisely, the aims of the course are to build on the vocabulary that the students already know and increase their range of expression. 'Problem areas' of English grammar are revised in order to increase the students' awareness of and sensitivity to degrees of appropriateness in their use of English. Students are encouraged to improve their English outside class by reading widely and practising it with native speakers and with each other. Last but not least, the students are made aware of the fact that they themselves are most responsible for their own progress. The material is organized in units, each of which is based on a different topic and contains a variety of exercises and activities, focussing on the knowledge and skills students require for their English studies. As they work through the material, they progressively revise and, at the same time, build up their level of proficiency.

Zur Anschaffung empfohlene Wörterbücher:

einsprachige Wörterbücher:

*Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English* oder

*Longman Dictionary of Contemporary English*

zweispachige Wörterbücher:

*Collins* oder *Langenscheidt* oder

*Pons Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch*

**70301**

**Adam**

**Übung**

**Di. 15:15-16:45**

**U-H3-322**

**ToP B** siehe Kurs A

**70302**

**Adam**

**Übung**

**Mi. 13:15-14:45**

**U-H3-322**

**ToP C** siehe Kurs A

**70304**

**Adam**

**Übung**

**Mi. 15:15-16:45**

**U-H3-322**

**ToP D** siehe Kurs A

**70323**

**Spohr**

**Übung**

**Di. 11:15-12:45**

**U-H3-222**

**Exploring English Vocabulary**

In this course, we will investigate the specialized vocabularies employed in a variety of professional fields (e.g. medicine, law and science) and in more everyday social practices such as cooking or music. The exploration of

each topic will be led by a group of students who will introduce the relevant vocabulary and its underlying principles to the class. The aim of this course is twofold: firstly, to expand your active and passive vocabulary, and secondly, to develop the methods, tools and habits that will allow you to expand it in the future. Students can receive a Teilnahmeschein or Leistungsschein for this course.

**70317**

**Bowen**

**Übung**

**Mo. 11:15-12:45**

**U-H3-223**

**Writing for Study Purposes**

This course is designed to help students improve their skills in writing the kinds of texts required at a university level. Students will learn strategies for finding topics, writing clear thesis statements and proving claims in written form. Emphasis will be placed on developing effective argumentative techniques, appropriate sentence and paragraph structures and a rich academic vocabulary. The course will also look at critical reading skills and provide students with examples of successful student writing.

**70325**

**Bowen**

**Übung**

**Mo. 9:15-10:45**

**U-H3-322**

**Text Production I**

Texts are central to English studies: Most of the objects of research in Anglistik and Amerikanistik are texts, and, what is more, students need to produce texts to communicate their understanding of such textual phenomena. Students of English thus need to develop their textual competence, that is to say, their ability both to understand texts and to produce them. In this course we will develop the means to analyse texts (reading skills) and to create them (writing skills). We will first look at basic text structure and function, working on developing a vocabulary with which to discuss such issues (e.g., cohesion, coherence, thematic development, information flow). We will then take a closer look at the concept of genre (text types). In each of these steps, the learning process will focus on the active production of texts. In other words, our analysis of texts will always be grounded in the practice of writing.

**70315**

**Spohr**

**Übung**

**Di. 13:15-14:45**

**U-H3-222**

**Discussion Class: News and Current Affairs**

In this course, we will closely follow news reports from the English-speaking world and discuss them in class. All students will have to keep up with the latest news and current events during the week, using the webpage <http://news.bbc.co.uk/>. Each week, a group of students will lead a discussion, providing additional background information and suggesting points for debate. All students will then discuss the issues and events. Active participation is obligatory.

This class will help you practise your speaking skills; you will learn how to construct arguments and convince others of your opinion. Furthermore, closely following news and events will increase your knowledge of various English-speaking countries and increase your understanding of their culture.

Students who successfully complete the respective requirements can receive a Teilnahmeschein or Leistungsschein.

**70318**

**Flaherty**

**Übung**

**Do. 15:15-16:45**

**AB8028**

**English Conversation A**

**Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in diesem Kurs nicht möglich.**

English Conversation is designed to help you reinforce and expand your conversational skills in English. Students enrolled ought to possess basic language abilities (min. 1 semester of university-level English). To broaden and improve your aptitude to converse in English, this course focuses on the particular division of language skills that are elementary to conversation. In particular, you will:

- develop your listening comprehension skills and extend your ability to understand spoken native-speaker language,

- develop your ability to engage in spontaneous and oral discussion on basic themes and to respond appropriately in context-specific conversational settings,
- expand and personalize your active vocabulary knowledge in general areas of conversation.

**70319**

**Flaherty**

**Übung**

**Do. 17:15-18:45**

**AB8028**

**English Conversation B** siehe Kurs A

**70320**

**Flaherty**

**Übung**

**Fr. 9:15-10:45**

**AB8023**

**English Conversation C** siehe Kurs A

**70321**

**Flaherty**

**Übung**

**Fr. 11:15-12:45**

**AB8023**

**English Conversation D** siehe Kurs A

**70322**

**Vaughan**

**Übung**

**Fr. 9:15-10:45**

**AB8028**

**Discussing Ideas and Rhetorical Strategies**

Politician or paramedic, teacher or technician, reporter or retailer – everyone has "ideas worth spreading". This simple concept is also the mission statement of the organisation known as TED (Technology, Entertainment, Design). TED originated as a conference where intercultural and interdisciplinary views were shared by numerous and disparate people in 1984. The group has since expanded and now provides access to a vast selection of presentations and talks from the likes of household names including former President Bill Clinton to lesser known people such as Berkeley Unified School District's lunch lady Ann Cooper on its website (<http://www.ted.com/>). In this course, we will watch various talks and proceed to determine and evaluate the argumentation and rhetorical strategies of each.

**70324**

**Vaughan**

**Übung**

**Fr. 11:15-12:45**

**AB8028**

**Blogging: Reflect, Share, and Debate Online**

"Blog" is a blend of two terms: 'web' and 'log'. Blogs have taken the interactive, liberating, democratising aspects of the internet and pushed the envelope even further. Whereas 23 'weblogs' were recorded as existing at the beginning of 1999, this platform is now utilised by over 100 million immensely varied individuals, groups, and organizations. Blogs enable people to reach out to and engage with others, to transcend and permeate every genre and every aspect of the mass media; Rebecca Blood has described them as transforming "both writers and readers from 'audience' to 'public' and from 'consumer' to 'creator'." (Blood, Rebecca. "Weblogs: A History and Perspective", Rebecca's Pocket. 07 September 2000. 26 July 2010. ([http://www.rebeccablood.net/essays/weblog\\_history.html](http://www.rebeccablood.net/essays/weblog_history.html))). Accordingly, this course will enable you to become such a 'public creator', a member of the blogosphere; it aims to both improve your reading and writing skills, particularly with regard to developing effective argumentative techniques, and enrich your active and passive vocabulary in the process.

**Bowen**

**Übung**

**Di. 19.00-20.30**

**AB8028**

**Reading Group**

## Sprachpraxis Hauptstudium

**70360**

**Bowen**

**Di. 9:15-10:45**

**U-H3-223**

**Academic Writing**

**Nur für Magister-, BATS- und Lehramtsstudierende.**

This course complements the "Essay Writing" course offered in the Hauptstudium in that it focuses on the academic essay as a distinct genre, with its own structure, style, and register. To gain a greater sensitivity to these elements of academic writing, we will read selections from various academic texts which exemplify typical features of academic prose. On the basis of these weekly readings, we will discuss the elements of good academic prose and work toward putting these elements into practice. Particular attention will be paid to those elements of style that students have not had the chance to perfect (e.g. appositions, modifiers, parallelism, effective punctuation.) Alongside issues of structure and style, we will take a close look at the writing process, examining how one researches, uses references, and puts together an effective outline.

**70362**

**Bowen**

**Di. 11:15-12:45**

**U-H3-223**

**Translation German-English II**

This course complements Translation German-English I – which students are expected to have completed before taking this class. Unlike the earlier course, which offers a practical introduction to translation, Translation German-English II focuses on the theory of translation. In this course we will look at the central concepts and movements in translation studies and determine their usefulness by using them as a basis for translation practice. We will start by looking at the concept of equivalence (a much disputed term in translation studies) and consider the degree to which translation can be considered as linguistic transfer. We will then move on to examine process-based and functionalist approaches to translation. The last half of the course will focus on the particular problems posed by literary translation, in particular those defined under the rubrics of domestication and standardization.

**70357**

**Bowen**

**Di. 15:15-16:45**

**SSR201**

**Translation Workshop for Teachers**

**Nur für Lehramtsstudierende.**

This course has a single goal: to help teacher students prepare for the translation section of their state exams. Since the language skills of most LA students are tested solely on the basis of a translation, those getting ready to take their exams are advised to brush up their translation skills. While the language skills section of the exam demands that students have good general English language skills, the translation section poses its own particular difficulties. This course will take a look at these difficulties and help students overcome them. As the course title suggests, the course is a workshop. This means that the bulk of the time in the course will be taken up with exercises directed at improving students' chances of doing well in their exam. Each week students will be asked to translate past exams (or similar texts). In class we will go over the translations and suggest improvements. We will also look at techniques whereby one can translate quickly and effectively. In addition, typical German-English translation problems will be addressed.

**70358**

**Bowen**

**Mi. 11:15-12:45**

**AB8028**

**Debating and Communication Skills**

This course aims at improving students' communication skills by having them organize and participate in debates. Debating provides an excellent forum in which students can improve their spoken skills, for participants must not only convincingly deliver pre-prepared statements but also communicate intelligently and fluently without notes. The first section of the course will involve introducing students to the rules of debating and argumentative strategies used in debates. The second section of the course will allow students to apply their knowledge of effective communication and argumentation by having them engage in organized debates. Each week two teams will prepare a debate on a topical issue. In class, they will defend their position against the opposing team. In conclusion, the audience will be allowed to pose questions.

**70355**

**Bowen**

**Do. 11:15-12:45**

**U-H3-222**

**Translation German-English I**

This course offers an introduction to German-English translation skills. Rather than focusing on translation theory, the course aims to give students practical insight into the translating process. In class, students will work on typical translation problems caused by grammatical and lexical factors. Each week we will address a particular grammatical or structural issue that arises from the significant differences between the English and German languages and their respective textual cultures. Over and above class work, students will be expected to prepare a translation each week involving the skills addressed in the previous week's class. Since translating into English – perhaps more than any other activity – demands an intimate knowledge of the language, students will also be given the chance to hone their overall knowledge of the English language.

**70359**

**Bowen**

**Do. 13:15-14:45**

**U-H3-222**

**Creative Writing**

This course uses creative writing as a means to improve English writing and reading skills. Looking at short stories and passages from novels, we will examine how writers structure their narratives using elements such as dialogue, characterization and description. Subsequently, we will apply our findings to our own short fictional texts. In each of the sections of the course, we will determine how creative writing can help us develop broader language skills. For instance, our examination of dialogue in fiction will allow us to discuss spoken English and how it can be represented in prose. Since the course regards creative writing as a collective act, all students participating in the course are expected to read their work aloud in class or to allow other students to read their texts.

**70353**

**Spohr**

**Mi. 17:15-18:45**

**AB8028**

**Translation English-German II A**

The main aim of this course is to further students' development of translation skills on the basis of texts which are both authentic and wide-ranging in scope. The course activities are used to heighten students' language awareness and to train them to search (flexibility) for the most appropriate words (accuracy) to convey what is meant (clarity). Special emphasis is placed on analysing style, tone and register of the texts selected. The material is also used to illustrate particular aspects of language and structure and to expand students' vocabulary. The translations are compared, analysed and criticised in class.

A German-English/English-German Dictionary, a thesaurus, an English-English Dictionary.

Students can receive a Teilnahmeschein or Leistungsschein for this course.

**70354**

**Spohr**

**Do. 17:15-18:45**

**AB8023**

**Translation English-German II B siehe Kurs A**

**70350**

**Vaughan**

**Mo. 11:15-12:45**

**AB8028**

**Essay Writing A**

This course is ideally suited for students who have already attended a writing course in the Grundstudium. Its aim is to further the development of the students' writing abilities. After a brief review of sentence and paragraph structure, the course will concentrate on techniques used e.g. in writing descriptions, argumentation, as well as persuasion. In addition, students will also learn to analyse a topic, to develop a structure for their ideas, and will be guided in editing essays to meet criteria appropriate to Hauptstudium level.

Students will complete several longer essays for marking as well as shorter homework assignments.

70351  
Vaughan  
Mo. 13:15-14:45  
AB8023  
Essay Writing B siehe Kurs A

### Vermittlungskompetenz

70224  
Linke  
Grundkurs  
Mo. 15:15-16:45  
AB8023  
Grundkurs: Basic Study and Research Skills A  
Nur für BA-Erstfach.

**It is strongly recommended that students take part in this course along with "Oral Skills: Phonetics and Phonology" as there will be one joint exam covering both parts of Modul VK 12.**

This course has been designed to develop and extend the skills you need to undertake your studies successfully and to enhance your employment prospects. Structured and straightforward guidance is given on the following topics: gathering and using information (libraries and Internet), essay and report writing, oral presentation, practising the critical assessment of texts, and giving feed-back. An interactive approach enables you to find out for yourself which study techniques are best suited to your own way of working. The classes will be accompanied by handouts and bibliographical references.

70223  
Brunk  
Grundkurs  
Mo. 17:15-18:45  
AB8023  
Grundkurs: Basic Study and Research Skills B siehe Kurs A

70235  
Schulz  
Übung  
Do. 7:30-9:00  
AB7023  
Oral Skills: Phonetics and Phonology A  
Nur für BA-Erstfach.

**It is strongly recommended that students take part in this course along with "Grundkurs: Basic Study and Research Skills" as there will be one joint exam covering both parts of Modul VK 12.**

This course aims at providing B.A. students with a basic knowledge of the principles regulating the use of sounds in spoken English. Participants will examine how speech sounds are produced and how English pronunciation differs from German. As a result, they will develop a better understanding of the varieties of English speech and of the major differences between RP and General American. Students can be expected to improve their pronunciation, their ability to transcribe English, their understanding of rapid speech, and their reading skills. Course requirements include active participation and presentations on phonetic/phonological topics in class. To allow students to practice their skills on their own, they will be given a list of Internet sites that offer helpful information on the course's main areas of focus (speech sounds, stress, connected speech and intonation).

70236  
Schulz  
Übung  
Do. 9:15-10:45  
AB7023  
Oral Skills: Phonetics and Phonology B siehe Kurs A



## Fachdidaktik

### Grundstudium

70233

Garbe, Linke, Schütt, Flibotte-Lüskow

Grundkurs

Mo. 11:15-12:45

HSS3

**Grundkurs: Grundfragen der Fachdidaktik Englisch**

Inhaltliche Schwerpunkte: Gegenstand und Bezugswissenschaften der Fachdidaktik Englisch; Unterrichtskonzeptionen; Ziele und Inhalte des Englischunterrichts; didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an Kenntnissen und der Entwicklung sprachkommunikativen Könnens; Lernerorientierung im Englischunterricht.

### Fachdidaktik Hauptstudium

70240

Garbe

Proseminar

Mo. 9:15-10:45

AB8028

**Englischunterricht zwischen Vermittlung und Aneignung A**

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien. Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

70241

Garbe

Proseminar

Mi. 9:15-10:45

AB8028

**Englischunterricht zwischen Vermittlung und Aneignung B** siehe Kurs A

70248

Garbe

Proseminar

Di. 9:15-10:45

AB8028

**Frühbeginnender Englischunterricht**

**Nur Lehramt Grund- und Hauptschule.**

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien. Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

70244

Garbe

Hauptseminar

Do. 9:15-10:45

AB8028

**Literarische Texte im Englischunterricht**

**Lehramt für Gymnasium, 6.-9. Semester.**

Die Textdidaktik muss vor allem die Fähigkeit fördern, verstehend nachzuvollziehen, was andere bewegt hat, ihre Aussage so zu machen, wie sie sie machen. Ein weiterer Aspekt dieser Arbeit sollte es sein, dass den Schülern bewusst wird, dass 'jemanden verstehen' nicht heißt, dass das Verstandene bzw. die Position des anderen auch gebilligt werden muss. Schließlich gehört zur Textdidaktik auch die Fähigkeit, sich selber und anderen durch sprachlich explizierende Formulierungen zu verdeutlichen, was die gegenseitigen Positionen sind. Im Mittelpunkt des Seminars stehen deshalb aktive Methoden im Umgang mit literarischen Texten, die eine stärker traditionelle Teilung in Analyse und Imagination, Intellekt und Emotion vermeiden sollen. Stattdessen werden begründete persönliche Reaktionen auf den Text gefördert, bei denen die Schüler (literatur-)kritische Gedanken und Empathie verbinden können. Dabei wird der Wert individueller Arbeit nicht unterschätzt, jedoch sollen die Schüler zu partizipatorischen und kooperativen Aktivitäten angehalten werden, um Bedeutungen des Textes zu entdecken und sich damit auseinander zu setzen.

**70247**

**Schütt, Flibotte-Lüskow**

**Planung und Analyse von Unterricht**

**Lehramt für Gymnasium, Haupt- und Realschule.**

Die Schulpraktischen Übungen begleiten das Proseminar oder schließen sich ihm an. Unter Anleitung eines Fachdidaktikers sammeln die Studierenden erste unterrichtspraktische Erfahrungen. Diese beziehen sich auf die Planung konkreter Unterrichtsstunden, ihre Durchführung und die Analyse. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, in vorausgegangenen Lehrveranstaltungen gewonnene Erkenntnisse und Einsichten zur Gestaltung von Unterrichtsstunden zu nutzen. Darüber hinaus sollen sie lernen, Unterrichtsstunden oder einzelne ihrer Phasen unter verschiedenen, in jedem Fall aber wissenschaftlich begründeten Aspekten zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Auf dieser Grundlage üben sie, Unterrichten zu reflektieren und zu diskutieren.

Mindt, Dieter (1995) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*, Stuttgart/Dresden: Klett Verlag.

Ur, Penny (1996) *A Course in Language Teaching*, Cambridge: Cambridge University Press.

**70252**

**Schütt**

**SPÜ**

**Mo. 13:15-14:45, gerade Wochen**

**AB8028**

**Medien im modernen Fremdsprachenunterricht**

**Zeit: Mo., 13:15 – 14:45, 14tägl., gerade Wochen**

Die theoretischen Grundlagen des Umgangs mit (modernen) Medien im Fremdsprachenunterricht sowie deren Einsatz in der Schulpraxis sind Gegenstand dieser Übung. In praktischen Beispielen wird erprobt, wie Medien für einen kreativen, handlungsorientierten Fremdsprachenunterricht sinnvoll genutzt werden können.

**70264**

**Schütt**

**Übung**

**Mo. 13:15-14:45, ungerade Wochen**

**AB8028**

**Kooperatives Lernen im Fremdsprachenunterricht**

**Mo., 13:15 – 14:45, 14tägl., ungerade Wochen**

Heterogenität von Lerngruppen als Chance begreifen, miteinander und voneinander Fremdsprachen in der Schule zu lernen: Kooperative Arbeitsformen bieten die Möglichkeit, die individuellen Lernvoraussetzungen der SchülerInnen aller Klassenstufen im Fremdsprachenunterricht gleichermaßen zu fördern. Im Prozess des kooperativen Arbeitens wird nicht nur die Sozial- und Methodenkompetenz der SchülerInnen geschult; Ziel ist vor allem Vermittlung fremdsprachlicher Diskursfähigkeit als Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit.

In diesem Kurs werden Mikro- und Makromethoden kooperativen Lernens vorgestellt und im *peer teaching* erprobt.

**70261**

**Schütt**

**Übung**

**Mo. 15:15-16:45, gerade Wochen**

**AB8028**

**Methodentraining für SPÜ-TeilnehmerInnen – Gruppe A (Klasse 5 – 9)**

Diese Übung findet begleitend zu den Schulpraktischen Übungen statt und richtet sich vorwiegend an SPÜ-TeilnehmerInnen im WS 2011/12.

Nach einer allgemeinen Einführung in die Methodik des modernen Fremdsprachenunterrichts werden Bedingungsfaktoren des Fremdsprachenunterrichts beleuchtet, Lernstoffanalysen durchgeführt und methodisch sinnvolles Phasieren geübt.

Die Teilnehmer haben Gelegenheit, konkrete Unterrichtsprozesse für die schulpraktischen Übungen gemeinsam zu planen, planerische Alternativen zu entwerfen und Material für den Unterricht auszuwählen und zu gestalten.

Durch das Schreiben von Unterrichtsskizzen und Langentwürfen wird der Blick für das sinnvolle methodische Handeln im Rahmen des kompetenzorientierten kommunikativen Fremdsprachenunterrichts geschärft.

70262  
Schütt  
Übung  
Mo. 15:15-16:45, ungerade Wochen  
AB8028  
Methodentraining für SPÜ-TeilnehmerInnen – Gruppe B (Klasse 9 – 12) siehe Kurs A

### **British and American Transcultural Studies**

70500  
Rossow et al.  
Spezialkurse  
Di. 17:15-18:45  
AB8023

**Grundmodul BATS: Theories and Methods of British and American Transcultural Studies**

**Diese Lehrveranstaltung wird ausschließlich für Studierende des Masterstudiengangs British and American Transcultural Studies angeboten.**

In diesem Modul werden ausgewählte Theorien und Methoden aus der Anglistik/Amerikanistik eingeführt, die für das Thema Kulturkontakt relevant sind. An der Lehrveranstaltung beteiligen sich die Lehrenden des Studienganges mit kleineren Unterrichtseinheiten zu ihren Gebieten und stellen in thematischen Einheiten (Anglophone Literatures in Transcultural Contexts, English in Transcultural Contexts und Anglophone Cultures in Transcultural Contexts) verschiedene theoretische und methodische Ansätze der beteiligten Bereiche vor.